

Taubenabwehr - Elektro-Systeme · Montage und Zubehör · Montage Elektrosysteme

www.aks-schulz.de · 06.08.2025

▶ www.aks-schulz.de/taubenabwehr-elektro-montage.html

⊙ Montage Elektrosystem

Das Elektrosystem (PI3500) hindert durch kontinuierliche Stromimpulse wirksam das Absitzen von Tauben auf Gesimsen, Fensterbänken, Attiken, Brüstungen, T-Trägern, Jalousienkästen etc.

Die 1,50 m langen Edelstahlstangen (ø 2,0 mm) werden von ca. 31 mm hohen, UV-beständigen Kunststoffhockern aus Polycarbonat aufgenommen. Das Elektrosystem ist ca. 25 mm breit und verhindert auf einer Breite von max. 100 mm das Absitzen von Tauben..

Der Stromimpuls wird durch einen Stromstoßgenerator erzeugt. Der für die Taube ungefährliche Stromimpuls ist für diese unangenehm und verhindert somit ein erneutes Absitzen in hohem Maße..

⊙ Montagehinweise:

Zunächst werden die Kunststoffhocker (3 Stück pro Meter) mit einem geeigneten Kleber (PI3417/PI3427) nach ggf. vorheriger Reinigung und Entfettung des Untergrunds mit einem Softreiniger (PI3447) und dem Einsatz zur Verbesserung des Haftgrundes mit Primer (PI3445/3446) an den zu schützenden Stellen aufgeklebt.

Am darauffolgenden Tag werden die Edelstahlstangen (PI3511) in die Kunststoffhocker (PI3518) eingeklinkt und die Stangen mit Verbindungsfedern (PI3519) verbunden. Diese gleichen die thermischen Veränderungen am System aus. Daher sollten diese nur zu ca. der Hälfte der Federlänge auf die Stangen gesteckt werden.

Vor dem ersten und dem letzten Höcker einer Installationslinie sollten mit etwas Abstand zur Stangenaufnahme (Dehnungsausgleich) auf beiden Seiten Fixierhülsen (PI3520) verbaut werden, um das horizontale Herausrutschen der Stangen von den Kunststoffhockern (PI3518) zu verhindern.

Eckausbildungen, horizontale oder vertikale Versätze werden mit den Verbindungsfedern (PI3519) oder mit dem Hochisolationskabel (PI3507) ausgebildet, welches mit Verdrahtungshülsen (PI3516) an den Stangen fixiert wird. Auch hier sollten Fixierhülsen (PI3520) verbaut werden, siehe Punkt 3.

Bei längeren Installationslinien müssen Dehnschleifen mit dem Hochisolationskabel (PI3507) im Abstand von ca. 10 m eingearbeitet werden.

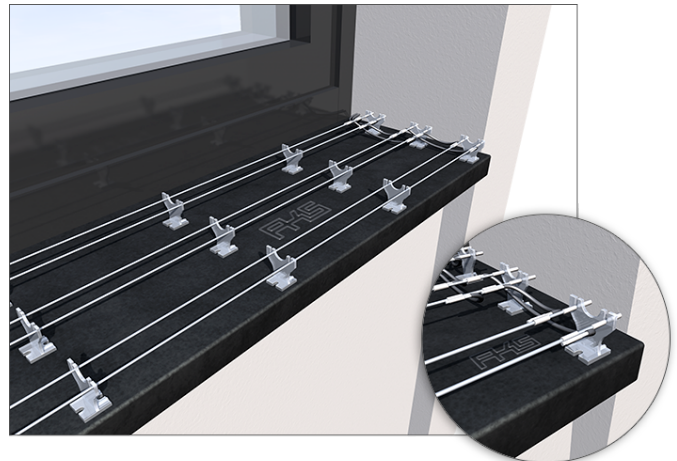
Verschiedene Installations-Positionen u.a. auch in verschiedenen Ebenen können auch sternförmig mit dem Hochisolationskabel (PI3507) verbunden werden.

Ein Stromstoßgenerator wird möglichst im Gebäude-Innenen witterungsgeschützt verbaut. (Wir empfehlen den Stromstoßgenerator Horizont Scout N2 Taube.)

Die Verbindung zu den Stangen erfolgt ausschließlich mit dem Hochisolationskabel (PI3507) und den Verdrahtungshülsen (PI3516). Sollten breitere Bereiche geschützt werden sollen, kann das System mehrreihig parallel verbaut und die gleichpoligen Stangen ebenso mit dem Hochisolationskabel (PI3507) verbunden werden.

Wir empfehlen, den stromführenden Bereich an der vorderen Stange (an der Anflugkante) anzuschließen, den masseführenden Bereich an der hinteren Stange.

Bitte unbedingt beachten: Diese Anlage darf nur von einem ausgebildeten Elektroinstallateur angeschlossen und in Betrieb genommen werden! Wir



Astrid K. Schulz GmbH & Co. Weinbergstraße 42 Telefon +49 7062 - 63450 info@aks-schulz.de
Handelsgesellschaft KG D-74360 Ilsfeld-Auenstein Telefax +49 7062 - 64499 www.aks-schulz.de



IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER SEIT 1975

übernehmen keinerlei Haftung für Fehlfunktionen, Störungen oder Schäden!